

Caramel-Malz-Bier  
Schlitz-Perlikan m. Jungen



Man achte genau auf die eingetr. Schutzmarke: Pelikan mit Jungen.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

Die Preisverleihung für Walter Leistikow in der Berliner Ausstellung am gestrigen Mittwoch... Die beiden Seiten des schlichten Oberkörpers waren eine fülle folienartige Stränge ausgebreitet. Die große Eadl der Beethoven'schen... Die bedeutendsten Berliner Künstler, Maler, Bildhauer und Musiker waren anwesend, auch viele Damen.

Wissenschaft.

Dochschlammnachrichten. Wie wir hören, ist der Reichsforstmeister Felix Zeyher als Privatmann für das Reichsforstamt... Die Reichsforstmeister Zeyher ist als Privatmann für das Reichsforstamt... Die Reichsforstmeister Zeyher ist als Privatmann für das Reichsforstamt...

Literatur.

Münchener Zeitschrift. Man schreibt aus München: Durch Beschluß des Ausschusses I wurde das vorliegende... Die Münchener Zeitschrift... Die Münchener Zeitschrift...

Gerichts-zeitung.

Arbeitsgericht der 8. Division. \* Mängel unter dem Einflusse des Alkohol. Der Arbeiter Friedrich Groß und der Arbeiter Karl Otto II vom Industrie-Regiment Nr. 98 in Berlin waren im Juni auf ein paar Tage nach ihrem Heimatorte Dresden beurlaubt worden. Am 9. Juni kamen sie von einem Schiffsreise in unrichtiger Stimmung zurück. Interessiert hatten sie die Verurteilung eines Begleiters in Dresden, der sich wenige Stunden vorher mit einem Mann getrennt hatte. Otto, der sie schon länger kannte, hatte für sofort unrichtige Äußerungen, wobei er sie mit einem Schiffsreise begleite und von ihrem Mann mit Unterstützung sprach. Der Bergmann über die Begleitung und die abweichende Stimmung seiner Frau nach, welche sich beständig am und bei den Soldaten zu, was ihnen eigentlich einfiel. Da nach Otto diesem gegenüber auch noch anstößig, ein Wort gab das andere, schließlich ging der Arbeiter auf den Bergmann zu, gab ihm mehrere Schläge ins Gesicht, trat ihn mit Füßen und warf ihn, als er sich wehren wollte, zu Boden. Groß ließ mehrere Schläge seines Kameraden zu, ohne auch nur den Versuch zu machen, dagegen zu treten. Inzwischen war ein Revolverhändler hinzugekommen, so daß es Otto ihn besser hätte, die Wunde zu entlasten. Als man den Arbeiter nach dem Namen des Otto fragte und mit Besorgnis fragte, ging Groß auf ihn zu und schlug ihn ebenfalls ins Gesicht. Der dem Arbeitsgericht gab Otto zu, den Bergmann geschlagen zu haben, bestritt aber das Treiben und die Beleidigung. Groß behauptete, nur den Kopf des Bergmanns geschlagen zu haben. Die Verhandlung dauerte etwa die volle Stunde der Angeklagten. Otto wurde bereits in 25 Tagen und Groß in 14 Tagen Gefängnis verurteilt.

Schöffengericht.

Innebrüche Gefellen. Der Hausbesitzer Willi Hermann Koch hat am 14. Mai einen Schöffengericht, der auch nur gerade losließ hatte, er sich nicht durchschlagen, ein Paar Scherenscheit. Der Schöffengericht eine Gefährdung für von 2 Tagen ein. Nach der Verurteilung des Arbeiter Johann Strauß vor. Dieser sah auf der Straße zu, da er nicht einen Schritt aus abgeben wollte. Kurz entschlossen nahm er die Faust eines anderen Arbeiter und ließ sein befehlendes Schimpfen zur Geltung kommen. Da er schon einmal wegen Verstoßes verurteilt ist, wurde er auf 14 Tage ins Gefängnis geschickt.

Aus dem Leserkreise.

Nr. 172 Ihrer geschätzten Zeitung bringen Sie unter der Überschrift: Ein empfindlicher Mann die Besichtigung eines Mannes... Die Besichtigung eines Mannes... Die Besichtigung eines Mannes...

Der Senner Schillergarten außer Gefahr!

Der Senner Schillergarten außer Gefahr! Aus dem Bericht des H. v. M. geschrieben: Wie einmühtig, ist der Schillergarten in seinem wertvollen Teile dadurch erheblich gefährdet gewesen, daß geplant war, auf diesem Boden die Erweiterung gewählter Boden ein neues Gebäude für den Director der Universitäts-Sternwarte zu errichten. Unter dem Druck der öffentlichen Meinung, die sich gegen eine derartige Verunstaltung eines Nationaldenkmals energisch zur Wehr setzte, ist von dem Projekt vorläufig Abstand genommen worden. Zum Jahr eintausendvierhundert wird berichtet, daß der Schillergarten einmühtig gerettet ist, denn das langjährige Zielstreben und seinen Platz in einem ungetrübten der Sternwarte gelegenen Gartengrundstück erhalten. Die Lösung der Frage wird überall in Deutschland weitestgehend anerkannt.

Schwierige Entfernung einer Nagele aus dem Gehör.

Schwierige Entfernung einer Nagele aus dem Gehör. Die Operation einer im Gehör eingeschobenen Nagele hat häufig der ärztlichen Kunst ein ungelöstes Problem darstellt. Die Patientin war ein fünfzigjähriger Mädchen, das seitdem häufiger vorher einen Schuß in den Kopf erhalten hatte. Nachdem zunächst Versuche gemacht worden waren, diesen nach Schindens dabei Symptome chronische Kopfweiden von je kürzerer Zeit, die ein weiterer Eingriff unbedingt notwendig erschien. Die Untersuchung ergab, daß die Nagele im rechten Gehörgang feststeckte, wobei die Schmerzen allmählich wuchsen. Die Nagele wurde durch einen Schuß in den Kopf entfernt. Die Nagele wurde durch einen Schuß in den Kopf entfernt. Die Nagele wurde durch einen Schuß in den Kopf entfernt.

Opium- und Cocain-Vergiftung.

Opium- und Cocain-Vergiftung. Morphium und Cocain nehmen einen sehr wichtigen Platz unter den „Narkotikamitteln“ der neuzeitlichen Pharmazie ein und werden von Unzähligen gewohnheitsmäßig dem Organismus einverleibt. In beiden Fällen kommt es unweigerlich zu den schwersten körperlichen und seelischen Störungen. Zum Symptom der opiumartigen Vergiftung gehören mittels des Gehirns der Verfall aller geistigen und körperlichen Kräfte, die im gewohnheitsmäßigen Cocain-Genuss liegt, sind durch eine Schädigung der nervösen Zellen bedingt. Es hat in den letzten Jahren nicht weniger als 171 Fälle behandelt, die zum Teil aus der gleichzeitigen Anwendung beider betrafen. Diese kommt nicht allzu selten dadurch zustande, daß Cocain zur Entschlingung der Morphium gegeben wird. Die große Gefahr, die im gewohnheitsmäßigen Cocain-Genuss liegt, sind durch eine Schädigung der nervösen Zellen bedingt. Es hat in den letzten Jahren nicht weniger als 171 Fälle behandelt, die zum Teil aus der gleichzeitigen Anwendung beider betrafen. Diese kommt nicht allzu selten dadurch zustande, daß Cocain zur Entschlingung der Morphium gegeben wird.

Matricula Matricula.

Matricula Matricula. Als du in große Hufe dich verlorst, hat jeder Grad auf deinen Ruhm geworden, Doch hängt dein Weisheitssinn zu bleiben an, Seit man dich mühsam verlorst dann.

Sage von Hofmann.

Sage von Hofmann. Gehst du nun auch, das Wort zu überhören, Dir denken ihm erlöste Pflichten. Doch keiner würde seinen Ruhm verlieren, Wenn man sein Lob in seiner Sprache sänge.

Germaine Vahr.

Germaine Vahr. Der Hott Wig der „gelben Madonnen“. Jetzt ist die Frage, die du wachen sollst: Denn du dich nicht so wichtig nehmen solltest.

Ludwig Thome.

Ludwig Thome. Dich selbst ich zu den letzten Gedanken, Dein Ruhm kann nicht überleben. Und postum du auf die Welt vertrieben, Dein Wig ist immer nur geblieben fern.

Bernard Chan.

Bernard Chan. Ein Weib, der tief im Paradies wohnt, Der spricht Wig und Speien sich abzurufen. Und dem vielsticht erst dann Überlegung folgt, Wenn er die eitle blühende Dummheit logt.

Richard Dehmel.

Richard Dehmel. Dehmer er selbst ich nicht verstanden hat, Was er in manchen Frauen Sucht bereit hat — Ich hab' mich nicht getraut, es zu sagen, Das endlich dich bereit, was er gemeint hat.

Kindergesundheit.

Kindergesundheit. Kleider werden jetzt in meinem seit Jahren anerkannt billigen Saison-Anverkauf, um vollständig zu räumen, ca. 500 Stück für Schul-Kleider geeignet, zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft. Die Beschäftigung meiner Anzeigen ist jedem Käufer zu empfehlen.

Technikum Altenburg.

Technikum Altenburg. Maschinen-, Elektr., Papier-, Automobil-, Gas- und Wasserkraftbau. Die Technikum Altenburg... Die Technikum Altenburg...

Bayreuther Festspiele.

VI. Götterdämmerung.

Bayreuth, 28. Juli.

Die Aufführung der Götterdämmerung, die nach Wotan der anderen Ringenabe nicht löschlich ist. Als Wotan flüchtet durch die Umarmung der gütigsten Götter, dessen flüchtige Gestalt durch das höchste Wesen... Die Wägen trugen die Götter, die sich in den Götterdämmerung... Die Wägen trugen die Götter, die sich in den Götterdämmerung...

Helm der Häre, welche mit Bagatellen garniert waren und plaidierte in diesem Sinne oft und nachdrücklich bei ihren Kollegen. Wrote Wrote war überhaupt der Meinung, daß ein Tier für sich in Freiheit bewegen... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Sportnachrichten.

Reisepost.

Die Expedition nach Kottbusch wird das Königl. Haupt-Postamt mit Stoppung zu dem Sonntag zur Aufhebung gelangenden Brief von Potsdam zur Ausführung bringen... Die Expedition nach Kottbusch wird das Königl. Haupt-Postamt mit Stoppung zu dem Sonntag zur Aufhebung gelangenden Brief von Potsdam zur Ausführung bringen...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Wasserpost. Die englische Spinnmüllerei über 220 Paare, die in Nottingham zur Aufhebung kam, gewann der Kapitalist Beauregard in 2 Minuten 37 Sekunden gegen die Engländer Radmoule und Radford.

Die Motorbootrennen auf dem Starnberger See, die bei Rainsee der Automobilklub, der Bayerische Automobilklub, der Motorbootklub von Deutschland und der Deutsche Motorbootklub... Die Motorbootrennen auf dem Starnberger See, die bei Rainsee der Automobilklub, der Bayerische Automobilklub, der Motorbootklub von Deutschland und der Deutsche Motorbootklub...

Die Pariser Ringkämpfe haben einen unbelebendigen Ausgang genommen. Im Aufwandskampf standen sich Peter und Paul Hens gegenüber. Im zweiten Kampf erlitt der Franzose eine Niederlage, während der Engländer... Die Pariser Ringkämpfe haben einen unbelebendigen Ausgang genommen. Im Aufwandskampf standen sich Peter und Paul Hens gegenüber. Im zweiten Kampf erlitt der Franzose eine Niederlage, während der Engländer...

Von den 34 Teilnehmern an der Kaiserpreisfahrt der Deutschen und Österreichischen freiwilligen Automobilfahrer, die bei Rainsee im Franko-Österreichischen Automobilklub... Von den 34 Teilnehmern an der Kaiserpreisfahrt der Deutschen und Österreichischen freiwilligen Automobilfahrer, die bei Rainsee im Franko-Österreichischen Automobilklub...

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Ellenburg. Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Ellenburg. Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Ellenburg. Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Ellenburg.

Table with columns: Kursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 30. Juli. Includes rows for Staatsanleihen, Eisenbahnaktien, and other securities.

Theater und Musik.

Heber Olga Kubova, die Sängerin unserer Stadt-Theaters, die in Bayreuth eine glänzende Partie als Isolde im Wotan in der 'Tugenden Wandlung'. Das Vortragen zeigt die tiefen Stimmen von Hermann Hoyer... Heber Olga Kubova, die Sängerin unserer Stadt-Theaters, die in Bayreuth eine glänzende Partie als Isolde im Wotan in der 'Tugenden Wandlung'. Das Vortragen zeigt die tiefen Stimmen von Hermann Hoyer...

Der gutmütige Komödiant und Scherzgesell Karl Meier, der sich als Scherzdiener hier viel beachtet hat, wurde am Mittwoch den letzten Geburtstag. In viele Jahre bringt sein Name vor allem hier rühmlich den Namen, wo er sich als Scherzdiener... Der gutmütige Komödiant und Scherzgesell Karl Meier, der sich als Scherzdiener hier viel beachtet hat, wurde am Mittwoch den letzten Geburtstag. In viele Jahre bringt sein Name vor allem hier rühmlich den Namen, wo er sich als Scherzdiener...

Die deutschen Volkstheaterintendanten. Der angehende Intendantenverein der Deutschen Volkstheaterintendanten, der sich in einem Heftchen über die Bewegung der deutschen Volkstheaterintendanten... Die deutschen Volkstheaterintendanten. Der angehende Intendantenverein der Deutschen Volkstheaterintendanten, der sich in einem Heftchen über die Bewegung der deutschen Volkstheaterintendanten...

Der Schlußtag der Olympischen Spiele. (Eigen Bericht). London, 28. Juli. Die glänzende Witterung der letzten Tage hielt auch am Sonntag an, trotzdem regnete nur etwa 1000 Schichten... Der Schlußtag der Olympischen Spiele. (Eigen Bericht). London, 28. Juli. Die glänzende Witterung der letzten Tage hielt auch am Sonntag an, trotzdem regnete nur etwa 1000 Schichten...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires... Die Regier Josef Freisch, der, wie wir bereits haben, in Buenos Aires...

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 30. Juli. Includes a sub-table for Staatsanleihen with columns: Kurs, Dividende, Zinsen, etc.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Handel und Gewerbe. Includes news about local commerce and industry.

Vertical text on the right margin, including page number and publication details.



Handel und Verkehr.

Anleihe der Stadt Fürth. Die Stadt Fürth begibt ihre neue 2 Mill. Mk. betragende Anleihe an die Stuttgarter Lebensversicherungsbank zu 4 1/2 Proz. Zinsen nebst 1,5 Proz. Abschlagsprovision zu 5 1/2 Proz.

Kalenderakt. Nach einer Mitteilung des Vorstandes der Gewerkschaft Solledot dürfte in den nächsten Tagen eine Einigung mit dem Kalenderakt wegen der amerikanischen Solledotverträge erfolgen.

Syndikat deutscher Zuckerraffinerien. Von den Verhandlungen der in der vorigen Woche in Berlin abgehaltenen ausserordentlichen Generalversammlung des Syndikats deutscher Zuckerraffinerien hat man den Eindruck gewonnen, dass die Beratungen zum Zusammenschluss der Raffinerien einen Schritt weiter gekommen sind. In den nächsten Tagen soll die Einigung erzielt werden, deren Widersprüche schwer zu überwinden sein werden.

Die Konzentrationsbestrebungen in der russischen Gummiindustrie nehmen ihren Fortgang. Nach dem Erwerb von 35.000 Aktien a zwanzig Rubel der Gesellschaft Prodnick seitens der Russisch-Amerikanischen Gummi-Fabrik in Petersburg nahm letztere die Firma Leopold Neuschuler in Petersburg sowie C. Wegnerbach in Moskau auf. Es verliert namentlich die von Poljakow in Moskau gegründete Gummi-Fabrik. Die Aktien dieser Unternehmung sind insbesondere zum grossen Teil in Händen der mit dem Truste verbundenen ausländisch, namentlich sympathisierenden russischen Reichsbank. Immerhin kann bereits heute die Fabrikation von Gummi in Russland als monopolisiert gelten.

Verelbank, Aktiengesellschaft, in Solbitz in Sachsen. Die Generalversammlung soll über die Änderung und Revision des Gesellschaftsvertrages beschliessen; ebenso über die Erhöhung des Grundkapitals um 200.000 Mk. Zu diesem Zweck sollen 200 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1000 Mk. ausgegeben werden zum Mindestkurs von 103 Proz., wobei den Aktionären das gesetzliche Bezugsrecht zusteht. Mit Zustimmung der Inhaber der Aktien Lt. B über je 200 Mk. sollen je 5 Stück derselben in eine auf den Inhaber lautende Aktie zu 1000 Mk. zusammengesetzt werden. Ferner wird die Erhöhung des Reservefonds auf 100.000 Mk. durch Zuweisung von 36.061 Mk. aus dem Dispositionsfonds sowie Verrechnung des Fonds zur Ergänzung von Gewinnanteilen beschlossen.

Aktiengesellschaft für Kunststoffe, Dresden-Nieseritz. Die Generalversammlung setzte die sofort zahlbare Dividende auf 5 Proz. fest und wählte das ausscheidende Aufsichtsratsmitglied wieder in den Aufsichtsrat. Obwohl der Geschäftsgang etwas ruhiger gewesen ist, glaubt die Verwaltung doch, weiter auf befriedigende Betriebsergebnisse rechnen zu können.

Battmüllfabriker Mittweida. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, entsprechend den Vorschlägen des Vorstandes, für das am 30. Juni beendete Geschäftsjahr, nach reichlichen Abrechnungen und nach Einbringung einer Dividende von 24 Proz. (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen. Die Generalversammlung soll am 3. Oktober in Mittweida stattfinden.

Essener Steinkohlenwerke, A.-G. Diese Werke erzielen im ersten Halbjahr 1908 einen Reinerlös von 184.688 Mk. (gegen 172.692 Mk. im ersten Halbjahr des Vorjahres). Die Kohlenförderung betrug 740.559 (gegen 715.402 t. Zum 1. Januar 1909 wird auf dem Schacht „Gottfried Wilhelm“ die Kohlenförderung begonnen werden.

Bergbau-A.-G. Concordia. In der ausserordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, die Aktien der Concordia zu erhöhen durch Ausgabe von 1250 Inhaberkarten à 1000 Mk. Die neuen Aktien werden von einem Bankkonsortium zu 240 Proz. übernommen und sind ab 1. Juli d. Js. dividendenberechtigt. Das direkte Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen, jedoch hat das Konsortium die Verpflichtung, zunächst die Verkaufer der Aktien eine neue Aktie zu 240 Proz. anzubieten. Der Kapitalerlös von 3 Mill. Mk. dient zu Neuanlagen und Erwerb von Grundstücken. Wie der Vorstand mitteilt, betrug der Uebererlös im ersten Semester 1.313.000 Mk. gegen 1.571.000 Mk. im derselben Zeit des Vorjahres.

Geselschaft Eisenwerke. Die Generalversammlung beschloss die Aufnahme einer Anleihe in Höhe von 2 Mill. Von dieser Summe werden zunächst an den Schaafhausenschen Bankverein in Leipzig 1 1/2 Mill. festbezogen. Die Anleihe ist mit 4 1/2 Proz. vorzuzinsen und soll zu den Verfallterminen, die der Verwaltung teils mit, teils ohne Erlös aus der Anleihe dazu bestimmt sei, die Betriebsmittel zu stärken, die durch die vorgenommenen zahlreichen Bauten der letzten Jahre erheblich in Anspruch genommen waren.

Berliner Produktentpreise vom 29. Juli.

Die amtlich festgesetzten Preise waren am Frühmarkt: Weizen, Juli 220,00 — 229,00 Mk., Septbr. 202,00 — 202,25 Mk., Oktbr. 203,00 — 203,25 — 203,00 Mk., Roggen, inländ. 182,00 — 183,00 Mk., ab Bahn und frei Mähle, Septbr. 182,25 Mk., Export, märk., meckl., pom., preuss., pos. u. schles. feiner 174,00 — 182,00 Mk., mittel 166,00 — 173,00 Mk., gering 161,00 bis 165,00 Mk., ab Bahn und frei Wagen.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mais, amerik. mixed 180,00—182,00 Mk., runder 160,00—163,00 Mark frei Wagen.

Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 150,00 bis 157,00 Mk., gute 153,00—170,00 Mk., rase. und Donau leichte 139,00—143,00 Mk., ab Bahn frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware mittel 172,00—185,00 Mk., Taubenerbsen 158,00—208,00 Mk., ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl O 27,25—29,25 Mk.

Roggenmehl O 27,25—29,25 Mk., Weizenkleie 10,75—12,00 Mk., Roggenkleie 11,50—12,00 Mk.

Preise am 3 Uhr (nachtsmittel): Weizen Tendenz: Plau, Juli 229,00 Mk., September 202,00, Markt, Oktober 207,00 Mk., Dezember 207,25 Mk.

Roggen Tendenz: Plau, Juli 182,00 Mk., September 160,00, Markt, Oktober 182,25 Mk., Dezember 181,25 Mk.

Hafer Tendenz: Plau, Juli —, Mk., September 161,50, Markt, Oktober 162,25 Mk., Dezember 163,25 Mk.

Malz Tendenz: Plau, Juli 155,90 Mk., September 153,50 Mk., Markt, Oktober 156,25 Mk., Dezember 157,00 Mk.

Kaffee. Hamburg, Mittwoch 29. Juli, abends 6 Uhr. Kaffee. Markt. Good average Santos per September 29 1/2 Gd., per Dezember 29 1/2 Gd., per März 29 1/2 Gd., per Mai 30 Gd. Ruhig, aber behauptet.

Zucker. Magdeburg, Mittwoch 29. Juli. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack —, Nachproben 75 Grad ohne Sack —, Stimmung: Ruhig. Brotraffinade 1 ohne Fass 20,75—21,00, Kristallzucker 1 m. S., —, Gen. Raffinade m. S. 20,50—20,75, Gem. Mehl 1 m. S. 20,00—20,25, Stimmung: Still.

Petroleum. Hamburg, 28. Juli. Petroleum nominal, Standard white loco 7,70.

Berliner städtischer Schlachtrichmarkt v. 29. Juli. (Amtlicher Bericht der Direktion.) Auftrieb: 273 Rinder, 2238 Kälber, 2575 Schafe, 11709 Schweine. — Bezalt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Rinder nopolis, — Kälber: a) feinste Mast (Vollmattchen) und beste Saugkälber 57 bis 92; b) mittlere Mast und gute Saugkälber 77 bis 92; c) geringe Saugkälber 46 bis 50; d) ältere geringe (Preiser) — bis —; Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Mastlamm 34 bis 86; b) ältere Mastlamm 76 bis 80; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Marschschaf) 66 bis 71; d) Halsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) — bis —; Schweine: a) pro 100 Pfund mit 20% Tara; a) vollfleischige der feineren Rasse und deren Kreuzungen 61; b) fleischige 59 bis 60; c) geringe und dreckig 56 bis 58; d) Sauen 54. — Vom Rinderauftrieb blieben ungenüßig 50 Stück unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig, es wird kaum ganz geräumt. Ausgewählte Käiber brachten Preise über Notiz. Bei den Schafen fanden annähernd zwei Drittel des Auftriebes Absatz. Der Schweinehandel verlief ruhig und wird geräumt. Schwere, fetze Ware reichlich vertreten, blieb vernachlässigt.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die zahlungsunfähigen Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursverwalters ist in Halle an der Saale. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen. Die Liste der Zahlungen ist im Konkursverwalteramt zu erlangen.

31. Juli Seite 11

Forikant K. A. Raub, Inh. der Firma F. W. Raub, in Foch (Solingen, 27/7, 15/8, 29/9).

O. H. Dietrich, frdh. Inh. der Firma Geschwister Dietrich, in Zwickau (27/7, 2/8, 17/8, 15/9).

Konkurrenz. Die Stahlwarenfabrik Hermann Joest & Cie. in Solingen hat infolge des Zusammenbruchs der Solinger Bank den Konkurs angemeldet. Sie beschäftigt etwa 100 Arbeiter. Die aus demselben Anlass in Zahlungsschwierigkeiten geratene Firma Welker & Kahle in Ohligse ströbt eine aussergerichtliche Auseinandersetzung mit ihren Gläubigern an.

Schiffsbelegungen. Berlin, 29. Juli. (Kaiserliche Marine.) „Hohenzollern“, „Stettin“ und „Slesien“ sowie Tptdt. „S 75“ sind am 29. Juli in Swinemünde eingetroffen. Der Reichspostdampfer „Bürgermeister“ hat mit den von „Bunsard“ und „Seeadler“ abgelassen Bootsanlagen am 28. Juli von Dar-es-Salaam aus die Heimreise über Zanibar und Mozambique angetreten, ist am 28. Juli in Zanibar eingetroffen und am 29. Juli von dort nach Mozambique in See gegangen. Transportführer ist Korvetten-Kapitän Werner, „Hertha“ ist am 28. Juli in Digerumen eingetroffen und geht am 5. August von dort nach Queenstown (Irland) in See. „Loreley“ ist am 28. Juli in Schanghai eingetroffen. „Nymphe“ ist am 28. Juli von Kiel in See gegangen. „Grille“ ist am 27. Juli in Kiel eingetroffen. „Albatross“ ist am 25. Juli aus dem Probefahrtverhältnis entlassen. Poststation: a) für „Hohenzollern“, „Stettin“ und „Slesien“ bis zum 1. August Swinemünde; b) für „Albatross“ und Misen-Vereins-Kommission bis auf weiteres Helgoland.

Wartpreise der Zeit vom 19. Juli bis 25. Juli 1908 nach den Ermittlungen der Markt-Kommission.

Table with columns: Gegenstand, Verkaufsziffer, and Preis. Lists various goods and their market prices.

Halle a. S., den 27. Juli 1908.

Wartbericht.

Donnerstag, den 30. Juli. Der Markt war ausserdem noch mit Hülben befüllt. Preise für verschiedene Waren und Güter.

Wartpreise: Am 29. Juli. Belegte Interessen + 0,40 Proz. auf 1,00, Kasse + 2,04, September + 1,29, Okt. + 1,29, Dezember + 0,88, Dresden + 1,08, Dresden + 1,75, Brauchbar + 0,94.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 2 1/2%.

Berliner Börse, 29. Juli 1908.

Large table containing stock market data for various companies and sectors, including prices and changes.

